

## Keine Zukunft mit der Kohle! - Anti-Kohle-Demo 2016

### Kohle stoppen, Klima schützen, Dörfer retten

Auf dem Klimagipfel in Paris haben die Regierungen beschlossen, die Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad Celsius zu begrenzen. Nur so lassen sich die dramatischsten Klimaschäden vermeiden. Im Globalen Süden verschärft der Klimawandel schon heute Armut und Hunger. Paris heißt: Der Großteil der dreckigen, fossilen Energien muss im Boden bleiben. Und Deutschland muss so schnell wie möglich aus der Kohlekraft aussteigen. Das müssen wir jetzt gemeinsam durchsetzen!

Auch der Energiekonzern Vattenfall will raus aus der Kohle. Doch statt sie stillzulegen, will er seine Braunkohle-Tagebaue und -Kraftwerke in der Lausitz bis zum Sommer verkaufen. Ein neuer Investor würde das Revier Jahrzehnte lang weiter betreiben. Neue Tagebaue würden weitere Dörfer und Landschaft zerstören. Das wäre die größte Kohle-Investition in ganz Europa und würde den Klimawandel weiter befeuern. Wir sagen: Keine Kohle für die Kohle!

Bereits seit Jahrzehnten kämpfen die Menschen aus der Lausitz erfolgreich gegen die Braunkohle und gegen neue Tagebaue. Kurz bevor nun über die Zukunft der Lausitzer Kohle entschieden wird, erreicht der Widerstand einen neuen Höhepunkt: An Pfingsten werden viele hundert Menschen aus ganz Europa unter dem Motto „Ende Gelände“ einen Tagebau friedlich blockieren. Mit einer Aktion zivilen Ungehorsams machen sie deutlich: Wer weiter auf Kohle setzen will, verrät nicht nur das Pariser Klima-Abkommen, sondern bekommt es mit dem Widerstand aus der Region und einer einer starken bundesweiten Anti-Kohle-Bewegung zu tun.

Die Proteste werden vielfältig sein: Während wieder ein großes Klima-Camp stattfindet und viele Menschen mit Ende Gelände die Kohle blockieren, werden wir mit einer bunten und angemeldeten Demonstration zeigen: Unser Widerstand gegen die Kohle ist breit, er kommt aus der Mitte der Gesellschaft!

#### Gemeinsam fordern wir:

- Keine neuen Tagebaue: Kein weiteres Dorf darf der Braunkohle zum Opfer fallen!
- Keine falschen Investitionen: Lausitzer Braunkohle stilllegen statt verkaufen! Gelder in Erneuerbare!
- Keine Zukunft für die Kohle: Ausstieg jetzt beginnen, Klimaziele einhalten, Strukturwandel sozialverträglich gestalten.

Die Kohle ist längst in der Krise, die Energiewende in vollem Gange. Doch noch verweigern sich die Landesregierungen dem Strukturwandel, noch kuscht die Bundesregierung vor der Kohlelobby. Zusammen können wir das ändern!

Kommen Sie am 14. Mai zur großen Anti-Kohle-Demonstration von Welzow nach Proschim im Lausitzer Revier – für das Klima, für die Dörfer und für eine zukunftsfähige Region!

